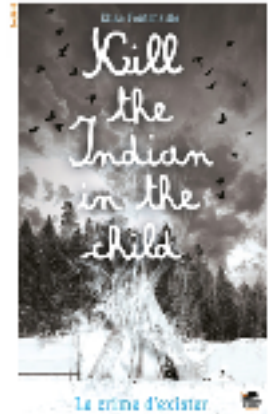


Autor	Elise Fontenaille
Titel	Kill the Indian in the child
Verlag, Jahr	Oskar éditeur, 2017
Seitenzahl	90 Seiten
Preis	9,95 Euro
ISBN	979-1-0214-0592-9



Inhaltsangabe

Der Roman von Elise Fontenaille basiert auf einer grausamen historischen Wahrheit, den Verbrechen katholischer Nonnen und Priester in kanadischen Internaten an indianischen Jungen und Mädchen, die einem brutalen Umerziehungsprogramm unter dem Motto „Kill the Indian in the child“ zu Zehntausenden zum Opfer gefallen sind, das erst mit der Schließung des letzten Internats im Jahr 1996 ein Ende fand.

Die Autorin erzählt dieses Faktum aus der Sicht eines 11-jährigen indianischen Jungen, Mukwa, der mit seinen Eltern in dem Reservat Marten Falls lebt. Nach den Sommerferien muss er in das Internat Sainte Cécilia. Sein Vater bringt ihn schweren Herzens und voller schlechter Vorahnungen mit dem Zug dorthin und muss erleben, wie sich die Internatspforten sofort nach dem Eintritt seines Sohnes vor ihm schließen. Es wird das letzte Mal gewesen sein, dass er seinen Sohn sieht.

Mukwa erlebt in diesem Internat ein menschenverachtendes Programm der Umerziehung. Statt seines Namens bekommt er eine Nummer. Das Sprechen in seiner Sprache ist ihm verboten, er leidet Hunger, wird ohne Unterlass gedemütigt, von Nonnen misshandelt, von einem Priester sexuell missbraucht und wegen seiner rebellischen Natur sogar gefoltert.

So hat er nur noch ein Ziel, er will weg aus dieser Hölle und zurück zu seinem Vater, dem Trapper. Zusammen mit einem Leidensgenossen, Ahmik, gelingt ihm die Flucht. Doch der Überlebenskampf geht für ihn weiter, denn für die Herausforderungen im winterlichen Wald ist er nicht gewappnet ...

Elise Fontenaille gelingt es, Mukwas indianische Lebenswelt, sein Denken und Empfinden, sein Eins-Sein mit der Natur, seine Sehnsüchte und Phantasien sehr einfühlsam zu erzählen - bis hin zu surrealen Momenten. Wüsste man als Leser nicht um die furchtbare historische Wahrheit, so würde man die auf wahren Begebenheiten beruhende Geschichte des Jungen für arg übertrieben halten.

Jutta Merkelbach-Weis

Textsorte	<i>roman</i>
Themen	<i>racisme, éducation, crime contre l'humanité</i>
GER-Niveau /Lernjahr	B1, ab 5. Lernjahr
Hinweise	<i>lecture individuelle</i>